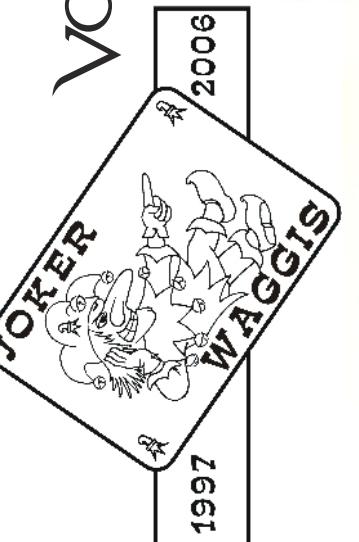


VOM TELL BIS IN D HELL



MER BIFINDEN UNS IM JOOR
MMVI N. CHR. GANZ
EUROPA ISCH
VERAINT...

GANZ EUROPA?
NAI! AI VO UNBIEG-
SAAME AIDGNOSSE
BIVELGERETS
LAND HEERT NIT
UHF WILDER-
STAND Z
LAISCHTE...

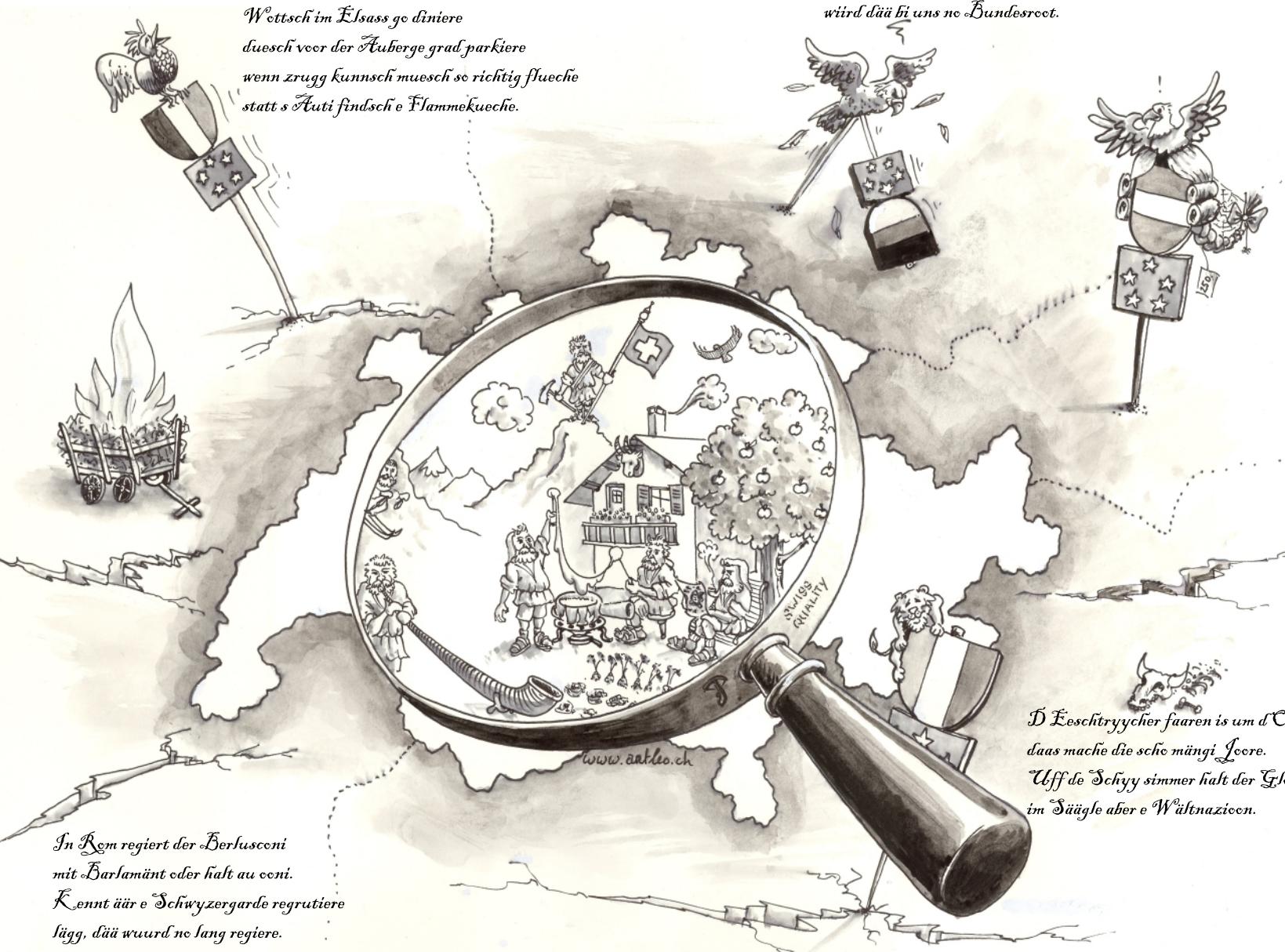
www.artleo.ch

Vor über siibchundert Joor
sygi s Mythos - sygi s woort
wott sich ain vom Griesse drugge
zaigt statt däm em Huet der Rugg.
Der Huet maint denn wolt dää nit griesse
wird er das halt anderscht biesse!

Do zaigt er uff e glaine Gnöpf
dä stoot am Baum und uff sy Kopf
gniegt er grad en Epsel glegt
bi Volgg wird d Spannig richtig gweeggt.
Jetz goot s um alles fir dä Maa

är gryfft zer Aarmbruscht - setzt grad aa
druggt denn ab - s goot loos der Pfyl
und drift der Epsel - drift sy Zyl.
Uff em Ryli wird denn gschwoore
die scheen Schwyz isch sooo geboore...

Denn luengsch emool grad iiber d Gränze
gseesch d EU nit wiirggliig glänze
denn Ainigkeit heerscht deert bi nichet
kaine waiss wär daas soll richte.



Bringt s dää Byydritt - s losst sich stryte - wuurd s fir uns gaar d Hell bidytte?
Au in däm Zeedel duet s nit stoo - wie s am beschte kennti goo.
Wämmer s wooge - der Schritt in d «Hell»... - ...blybe mer doch bim Mythos Tell!

Der Gerhard duet bim Bligg jetz schryyhe
me kaa je alles iferdryyhe
und wenn die Laufbaan wyter geet
wiird däa bi uns no Bundesreot.

Ai Verfassig fir d Unioon
kunnt der voor wie blangge Hoon.
In Franggrych dien sy drüber stimme
doch sy wänn die jetze nimme
und au in Holland - s isch c digge
dien sy se der Bach ab schigge.
Am beschte bringe s aber d Bryte
die wänn sich um so Saich nit stryte
verkinde druff ganz kuurzentschlösse
d Stimmlokal die blybe gschlosse!

Au d Schwoobe hänn do gaar nyt z lache
au die hänn Mie mit gwisse Sache.
Us Brissel heert me - soo goot s nit
d Waärig macht so Saich nit mit.
Sy wuerde zue vyyl Gäld ussgää
und dooderfir Gredit ushhää.
Ir lääbed uff vyyl z grossem Fuess
fir d Neiverschuldig git s e Buess!
Drum sueche sy jetz no verfaare
wie me Koschte kennti spaare.
Do maint so ain - y bi am Zyl
aarbedsloosi koschte z vyyl
loss uns die in d Schwyz verschigge
die saage sicher «joo» und nigge.
Und wänn sy sich am Ändi weere
diemer ne halt d Gränze speere.

In Franggrych dien sy randaliere
Auti verbrenne statt parkiere
Schyybe verschloo statt duure huege
s grootet alles us de Fuege.
Bolytiker dien diskutiere
wie me jetz soll s Land regiere
e Leesig sueche sy wie wild
e Daatebangg hänn sy im Schild
denn Oornig kaa me numme schaffe
mit dääre neic Wunderwaffe.

Au in der Schwyz - jo mundfaanc
dien sy die scho lengschitens blaane
doch wenn die kunnt hänn mür bidängge
kaasch der d Faasnacht au grad schängge
Vermummigsverbott - wie soll das goo?
Kaasch d Laarve grad im Käller loo!